

Vorgehensweise beim Erstellen eines Zellenrasters in InDesign

1. Dokument anlegen mit vorläufigen gewünschten Seitenrändern
2. Grundschrift festlegen
3. Grundlinienraster im Zeilenabstand der Grundschrift anlegen am besten in Millimetern! (*Bearbeiten* > *Voreinstellungen* > *Raster*, Anfang 0, Beginn oberer Satzspiegelrand)
4. Gewünschte Anzahl an Spalten definieren über *Layout* > *Hilfslinien erstellen*, als Steg den Zeilenabstand wählen, außer es werden sehr viele Spalten, dann etwas niedriger gehen. [Ungerade Spaltenanzahl wirkt lebendiger] An Ränder (= Satzspiegelränder) anpassen.
5. Gewünschte Anzahl an Zeilen für die Zelle wählen. Kästchen in exakt dieser Größe aufziehen, mit grauem Farbton füllen. Größe ablesen und Zwischenraum addieren (= ZAB). Dann *Bearbeiten* > *duplizieren und versetzt einfügen*, Hier berechneten Versatz eingeben und geschätzte Anzahl.
6. Füllen die Zellen annähernd den Satzspiegel, dann Satzspiegelränder über *Layout* > *Ränder und Spalten* (am besten auf der Musterseite) nachjustieren. Ansonsten mit anderer Zellenhöhe erneut probieren.
7. Jetzt müssten die Zellen oben und unten mit dem Satzspiegel abschließen. Nun fehlt nur noch die Versalhöhenanpassung, d.h., die erste Zeile muss oben bündig mit der Satzspiegelkante stehen. Meist passt ein Wert von 2,7 mm für eine 10 p-Schrift. Wir verrutschen das Grundlinienraster um diesen Wert, bei *Bearbeiten* > *Voreinstellungen* > *Raster* im Feld Anfang den Wert 2,7 mm eingeben, hier evtl. mit Zehntelmillimeter nachjustieren, bis es passt (InDesign benötigt hier etwa einen Zehntelmillimeter Puffer, genauer geht es nicht).
8. Satzspiegelkante nun unten um eben diesen Differenzwert (2,3 mm) anpassen, d.h., den unteren Rand um diesen Wert erhöhen.
9. Nun die Zellengröße nachbearbeiten, denn die Zellen benötigen einen Zeilenabstand plus den Differenzwert des Zeilenabstands zur Versalhöhe als gesamten Zellenabstandswert ($5 \text{ mm} + (5 - 2,7 \text{ mm}) = 7,3 \text{ mm}$). Das ist der neue Wert, der bei der Rastererstellung eingegeben wird.
10. Automatisch das Raster auf der Musterseite rechnen lassen über: *Layout* > *Hilfslinien erstellen*. Hier die gewünschte Anzahl an Zellen und den berechneten Zellenabstand eingeben. Wichtig: Immer *Ränder* anklicken, damit sich die Hilflinien innerhalb des Satzspiegels aufbauen.

Nehmen Sie die InDesign-Datei zur Hilfe, um den Aufbau Schritt für Schritt nachzuvollziehen.